

Rbf.167,2011-05-06, VEREIN FÜR GESCHICHTE DES WELTSYSTEMS e.V.
<http://www.vgws.org/> - verantwortlich: Prof. Dr. H.- H. Nolte, Bullerbachstr.12,
 30890 Barsinghausen, CNolteVGWS@aol.com,

Liebe Mitglieder,

zuerst der Bericht unseres Vorsitzenden über die Teilnahme des VGWS am
 Londoner Kongress, dann einige Notizen zu Veranstaltungen und Publikationen.

BERICHT, 3. EUROPÄISCHER KONGRESS ZUR WELTGESCHICHTE

**Globalisierende und globalisierte Hafenstädte /
 Globalizing and globalized Port cities**

Third European Congress on World and Global History, London School of
 Economics, LSE, 14.-17. April 2011, (ENIUGH – European Network in
 Universal an Global History)

An allen drei ENIUGH-Kongressen haben VGWS-Mitglieder bisher
 teilgenommen. Das Hamburger VGWS-Kongreßteilnehmer-Team war diesmal
 zwar durch zwei Verhinderungsfälle geschwächt, aber zusammen mit drei (von
 vorgesehenen vier) weiteren Kollegen aus aller Welt ist ein ansehnliches Panel
 „Globalized port cities – development and future“ zustande gekommen.

Yaşar Aydın (World Economics Institute **Hamburg**), VGWS - Bert Becker
 (University of Hong Kong) - Hubert Bonin (University of Bordeaux IV) -
 Peter Hertner (University of Halle) - Carsten Kaven (University of **Hamburg**),
 VGWS - Carles Manera Erbina (Regional Ministry of Economic and Finance)
 Ulf Skirke (Wissenschaftsforum **Hamburg** e.V.), VGWS
 Helmut Stubbe da Luz (University of the Federal Armed Forces, **Hamburg**),

Im *New Academic Building* der traditionsreichen LSE begann das Panel mit
 Beiträgen über solche Städte, die eher als Objekt von Globalisierungsprozessen
 in die Geschichte des Weltsystems eingetreten sind, vor allem in Fernost, vor
 allem in China, wofür **Bert Becker** (Hongkong) eine ganze Reihe passender
 Beispiele anführte. **Hubert Bonin** (Bordeaux) zeigte sich als Experte für
 transnationale, ja transozeanische Unternehmer-Netzwerke vor allem auf dem
 Gebiet des Bankwesens – am Beispiel der *Banque de l'Indochine*.

Während der erste Teil des Panels chronologisch gewissermaßen horizontal
 gestaltet war – es kamen vor allem das 18. und das 19. Jahrhundert ins
 Blickfeld, verhielt es sich mit dem zweiten Teil – Hamburg gewidmet – anders:
 Hier begann **Carsten Kaven** mit einem u.a. das Max-Webersche Konzept der
 Stadtentwicklung berücksichtigenden Überblick über die Epochen der
 hamburgischen Stadtentwicklung; sodann wurde daran unter besonderer

Berücksichtigung des Buches von **Wolfgang Michalski** über Hamburgs Geschichte im Verlauf der Globalisierungsprozesse (2011) angeknüpft. Von den Vorhaben **Yasar Aydins** (*Hamburg's growth, expansion and development in the direction of an industrialized metropolis*) und **Ulf Skirkes** (*Hamburg's history and future: Green capital of Europe and Climate Capital of Germany / Reflexions after the Expo Shanghai 2010*) konnte nur kurz berichtet werden. Am Schluß wurden modellhafte Überlegungen darüber präsentiert, welche Merkmale einer Stadt wohl deren „Rolle und Rang“ in der Geschichte des Weltsystems vor allem bestimmen könnten. Wenn es Städte geben sollte, die bis zu einem nennenswerten Grade nicht nur – passiv – als „globalisiert“, sondern auch, mit dem aktiven Partizip, als „globalisierend“ bezeichnet werden könnten, dürfte Hamburg mit dazu gehören.

Ein Sammelband zum Arbeits-Thema „Globalisierer und Globalisierte‘ – Hamburg und andere Hafenstädte in der Geschichte des Weltsystems“ ist von den Londoner Beteiligten ins Auge gefasst worden.

Bericht: Helmut Stubbe da Luz

VERANSTALTUNGEN

WIEN, MONTAG 27.Juni 2011-03-29

Workshop VGWS und Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien in Wien in englischer Sprache

Ankündigung: <http://geschichte-transnational.clio-online.net/termine/id=16294>

NACHHOLENDE ENTWICKLUNG

1. Dariusz Adameczyk (Warschau): Poland and world market integration 1918-39, 1983-80, 1989-2011: Three models / **2. Manuela Boatca (Berlin):** From Catch-Up Development to Sustained Underdevelopment - the Case of Romania 1860-1940./**3. Andrea Komlosy (Wien):** /Catching-up development: Concepts and Criteria for Success or Failure / **4. Victor Krasilshnikov (Moskau):** Brazil and Russia: obstacles to development: A comparative analysis/ **5. Hans-Heinrich Nolte (Hannover):** Social costs of catching up development (USSR until 1941)/**6. Fawwaz Traboulsi (Beirut):** Communal revolts and sectarian clashes, 1840-1860,/ heralding the transition of Lebanon to peripheral capitalism

Discussants (angefragt) Joachim Becker (Wien) / Hannes Hofbauer (Wien)/ Arno Tausch (Innsbruck-Wien) /Susan Zimmermann (Budapest-Wien) / Philipp Ther (Wien)

Arbeitsweise/Proceedings

Der Workshop dient der Diskussion der Vorträge „papers in progress“ im Kreise von KollegInnen. Es ist geplant, die Vorträge und Diskussionsbeiträge in einer Schwerpunktnummer der „Zeitschrift für Weltgeschichte“ zu veröffentlichen. Er ist für alle interessierten TeilnehmerInnen offen, insbesondere für Studierende des Master Global Studies in Wien. Interessenten bitte Notiz an Andrea Komlosy:

Andrea.Komlosy@univie.ac.at

- TRANSNATIONALE UNTERNEHMER: GLOBALE NETZWERKE, WIRTSCHAFTSAKTIVITÄTEN UND LOKALES ENGAGEMENT,
- 12. November 2011 in Hannover, VHS Raum 210, Beginn ca. 9 Uhr, Ende ca. 16:30, Leitung Prof. Dr. Ralf Roth

Prof. Dr. Claus Füllberg-Stolberg (Universität Hannover): Herrnhut als globales Unternehmen/ Prof. Dr. Adelheid von Saldern (Universität Hannover): Ein Unternehmen als transnationales Netzwerk /Prof. Dr. Ralf Roth (Goethe-Universität Frankfurt): Alles über Metallhandel, Eisenbahnen, und wie die soziale Frage zu lösen ist. Frankfurts global players Charles Hallgarten und Wilhelm Merton in den Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg/Dr. Klaus Weber (The Rothschild Archive, London): Diamanten und Krankenhäuser: Die imperialen Dimensionen britischer Unternehmer und ihr philanthropisches Interesse (1885–1919)/ Dr. Michael Sander (Universität Trier): Deutsch-russische Gasbeziehungen. Ein Akteursnetzwerk/ Prof. Dr. Dieter Stiefel (Universität Wien): Unternehmenskulturen im globalen Vergleich

Anfragen: Dr.Ralf.Roth@t-online.de

PUBLIKATIONEN VON MITGLIEDERN

*Wigbert Benz: Der Hungerplan im >Unternehmen Barbarossa< 1941, Berlin 2011 (Wissenschaftlicher Verlag) ISBN 978-3-86573-613-0, 84 S., Auswählendes Literaturverzeichnis, 16 E

*Michael Zeuske, Norbert Finzsch: What came after emancipation? S. 285 - 318

*Claus Füllberg-Stolberg: Land Policies in Jamaica 1830 – 1840, S. 319 – 350, in: Marcel van der Linden Hg.: Humanitarian Intervention in and Changing Labor Relations = Studies in Global Social History, Leiden/Boston 2011 (Brill)

*Kaven, Carsten (2011): "Max Webers "Die sozialen Gründe des Untergangs der antiken Kultur" - Eine mechanistische Rekonstruktion in Petrinetzen", in: Historical Social Research/Historische Sozialforschung, Jg. 36, Heft 2, S. 309-337.

NEUE ZEITSCHRIFT ZUR WELTGESCHICHTE

The **Global Journal Of History and Culture (GJHC)** is a multidisciplinary peer-reviewed journal that will be published monthly by Global Research Journals (www.globalresearchjournals.com/journal/?id=GJHC). **GJHC** is dedicated to increasing the depth of the subject across disciplines with the ultimate aim of expanding knowledge of the subject. **GJHC** is seeking energetic, qualified and high profile researchers to join its editorial team as editors, subeditors or reviewers. Kindly send your resume to: articles.gjhc@gmail.com, submit.gjhc@gmail.com. Aufsätze können ebenfalls an diese Adresse angeboten werden.

VERANSTALTUNGEN BEFREUNDETER INSTITUTIONEN

Hannover: Kolloquium Transformation Studies
09.05., Raum B 108 des Historischen Seminars, Im Moore 21, um 18.15 Uhr:
Prof. Stefan Rinke (Freie Universität Berlin)
"Wolkenkratzer für Pygmäen: Die Suche nach der Moderne in den Metropolen des Südens - das Beispiel Chile im frühen 20. Jahrhundert".

Leipzig: Russland und die Sowjetunion global
13. – 14. Mai, Center for Area-Studies, Thomaskirchhof 20
Organisation Martin Aust, Julia Obertreis
WWW.UNI-LEIPZIG.DE/Cas

Berlin: Tagung Nagornyj Karabach
12. Mai 2011, 13:00 – 18:00, in der Vertretung von Hamburg in Berlin
(Jägerstr. 1 – 3, 10117 Berlin), Info bei: www.eurokaukasia.de

Osnabrück: IMIS - Gastvortragsreihe: **Migrationen in und aus Afrika**
Seminarstr. 19a/b, Raum 02/E04, 49074 Osnabrück, jeweils 18:15 Uhr
Donnerstag, 19. 5.: Prof. Dr. Katharina Inhetveen, München:
Humanitäre Kasernierung: Zur Institution des Flüchtlingslagers
Donnerstag, 9. 6. Dipl. Geogr. Jaana Schütze, Universität Bayreuth,
Vernetzung unter somalischen Migranten in Deutschland und Finnland
Donnerstag, 7. 7.: Prof. Dr. Martin Doevenspeck, Uni. Nürnberg-Erlangen,
Migrationsdynamiken in Westafrika
Donnerstag, 14. 7., Dr. Susanne Schmid, B. für Migration und Flüchtlinge
(BAMF): **Vor den Toren Europas? Das Potenzial der Migration aus Afrika**
www.imis.uni-osnabrueck.de

Hamburg: 17.05.:
GIGA Forum, Neuer Jungfernstieg 21, 20354 Hamburg, Raum 519:
Thomas Scheen (FAZ), Dr. Andreas Mehler (GIGA):
Machtkampf in der Elfenbeinküste – „Pokerspiel“ oder angemessene internationale Reaktion?

Hannover: Sozial- und Kulturgeschichtliches Colloquium Hannover
Dienstag, 31. Mai, 18:ct, Raum B 112, Historisches Seminar, Im Moore 21
Prof. Dr. Alexander Nützennadel, Berlin:
„Die politische Ökonomie der Korruption. Italien und Frankreich um 1900“

mit allen guten Wünschen
Euer/Ihr Hans-Heinrich Nolte